
LMH_ET 1349

[Landesmuseum Hannover](#)

Rindenboot

Nordamerika

Rinde

L: 4,55 m; B: 0,77 m; H:

Einzelteil

bespannt

vor 1881

/

[Carl \(Charles\) Reiche](#)

Alltagsgegenstand

Ethnographica

No attribution

Rindenboot aus Birkenrinde; 1963, 1971 und 2006 restauriert

1881

4

23

durch Kauf

Carl (Charles) Reiche

- On 23. 1881 acquired through Landesmuseum Hannover durch Kauf at/from Carl Reiche.
- Before 1881 acquired through Tierhändler Carl Reiche (1827-1885) durch unbekannte Erwerbsart at/from Dennison W. Stone.
- Before 1881 acquired through Dennison W. Stone (1824-1891) durch unbekannte Erwerbsart at/from Unbekannt.

Es kann davon ausgegangen werden, dass die vom Museum erworbenen Objekte aus einer „Völker-schau“ von 1879 stammen, die unter Carl Reiche und Dennison W. Stone (1824-1891) geleitet wurden. Wann und unter welchen Umständen Reiche bzw. sein Kontakt D.W. Stone an die Objekte kam, ließ sich nach derzeitigem Stand nicht rekonstruieren.

JW

"Entspricht nicht dem Iokentyp, aber vergleichbar mit dem der Têtes de Boute und Nalecite." "Hier haben wir es wohl mit einem kurznasigen Rindenkanu-Typ der Ojibway oder der Têtes de Boute aus der Mitte des 19. Jahrhunderts zu tun."

2025

Status

Provenienz in Bearbeitung

Andratschke, Claudia; Müller, Lars, "Menschen, Tiere und leblose Gegenstände. Die Alfelder Tierhändler Reiche und Ruhe als Ausstatter von Völkerschauen, in: Frühsorge, Lars; Riehn, Sonja; Schütte, Michael (Hrsg.), Völkerschau-Objekte. Beiträge der Tagung vom 27. bis 29.10.2020 in Lübeck, Lübeck 2021, S. 131-143.

Abschlussbericht: Die globalen Handelsnetzwerke der Alfelder Tierhandelsunternehmen Reiche und Ruhe – Provenienzforschung zur Zirkulation von Tieren, Menschen und Ethnographica im 19. und 20. Jahrhundert

/ /

Museum der Stadt Alfeld

https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/malf_kk-1349a/